



Qualifikationsverordnung

Im Rahmen des neuen Hochschulgesetzes ist auch eine neue Qualifikationsverordnung veröffentlicht worden. Diese Verordnung regelt sämtliche Zugänge zur Hochschule und Universität. Sie finden den umfangreichen Wortlaut auf unserer Linkseite.

[Qualifikationsverordnung](#)

[Besondere Prüfung](#)

Besondere Prüfung

Für Schülerinnen und Schüler, die sich der Besonderen Prüfung unterziehen wollen, wird eine spezielle Hilfe zur Prüfungsvorbereitung über das Internet angeboten. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“.

[Krankheiten im Schulalter](#)

[Neue Merkblätter](#)

Krankheiten im Schulalter

[Mobbing](#)

Der Verband für Sonderpädagogik hat eine CD veröffentlicht mit Informationen zu zahlreichen chronischen und auch psychischen Krankheiten im Schulalter. Es werden jeweils typische Symptome, Therapie, Lebensalltag und Schulalltag im Zusammenhang mit der jeweiligen Krankheit vorgestellt. Die CD kann für € 10,- direkt bei der Geschäftsstelle des Verbandes bestellt werden. (Link auf unserer Homepage)

[Ganztagsvolksschulen](#)

[Matura in Österreich](#)

[Rechtschreibreform](#)

Gültig ab 1.8.2006

Neue Merkblätter

[Bayerischer Bildungsbericht](#)

Auf unserer Materialiensite finden Sie neue bzw. überarbeitete Merkblätter zu den Themen:

[Feriensprechzeiten](#)

- a. Vorrücken auf Probe
 - b. Entstehen von Schulnoten
 - c. Mobbing in der Schule
-

4

Mobbing in der Schule

Mehrere lesenswerte Artikel zum Thema Mobbing in der Schule ist in der Zeitschrift „proJugend“, Nr. 2 / 2006 erschienen. (Verlag Aktion Jugendschutz, Fasaneriestr. 17, 80636 München, Tel. 089 – 12 15 73 0)

Ganztagesvolksschulen

Ganztagesgrundschulen: Grundschule St. Nikola in Landshut
Ganztageshauptschulen: Johannes-Hirspeck-Hauptschule Pfarrkirchen, Wirthensohnschule Hauzenberg Die anderen Standorte in Bayern sind auf der Landeshomepage veröffentlicht.

Matura in Österreich

Schullaufbahn: Wer nach der 11. Jahrgangsstufe an ein österreichisches Gymnasium wechselt, um dort die Maturaprüfung abzulegen, sollte darauf achten, dass er mindestens zwei Jahre im österreichischen Schulsystem absolviert, um die Hochschulzulassung für Deutschland zu erhalten.

Rechtsschreibreform

Für den Umgang mit der deutschen Rechtschreibung gelten mit Beginn des Schuljahres 2006/2007 - also ab dem 01.08. 2006 – die folgenden Bestimmungen:

- a. Die Amtliche Regelung der deutschen Rechtschreibung in der Fassung von 2006 ist die verbindliche Grundlage des Unterrichts an allen Schulen.
- b. Die gültige Fassung von Regeln und Wörterverzeichnis (Stand 2006) ist im Internet zugänglich.
- c. Bis zum 31.07.2007 werden Schreibweisen, die durch die Amtliche Regelung (Stand 2006) überholt sind, nicht als Fehler markiert und bewertet.
- d. In Zweifelsfällen werden Wörterbücher zugrunde gelegt, die nach den Erklärungen des Verlages der Amtlichen Regelung (Stand 2006) vollständig entsprechen.



Bayerischer Bildungsbericht

Ein abschließender Vorschlag für die Sommerlektüre: Der erste Bayerische Bildungsbericht (262 Seiten) informiert detailliert über folgende Themen: Aufbau des Schulwesens in Bayern - Prognose der Schülerzahlen – Schulgröße – Klassengröße – Altersstruktur der Lehrkräfte – Evaluation – Übertritte – Probeunterricht – Schulartwechsel – Wiederholen der Jahrgangsstufe – Schulabschlüsse – Noten bei Abschlussprüfungen – soziale Herkunft der Schüler

Sie finden den Bildungsbericht auf der Homepage des Kultusministeriums.

Feriensprechzeiten der Schulberatungsstelle

Die Feriensprechzeiten der Schulberatungsstelle sind auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir bieten in der ersten und letzten Woche der Ferien verstärkt Sprechzeiten an.
